Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 12. Juni 2020 um 14:05 Uhr

Weil er keinen "Lappen" hatte

Kurze Verfolgungsjagd in Börry: Focus-Fahrer (31) fährt mit seinem Ford fort - und wird doch erwischt

Freitag 12. Juni 2020 - **Börry** / **Emmerthal (wbn). Nächtliche Verfolgungsfahrt in dem Ilse-Dörfchen Börry. Ein 31 Jahre alter Focus-Fahrer wollte mit seinem Ford Focus einer Verkehrskontrolle der Polizei entgehen.**

Dabei ignorierte er hartnäckig die eindeutigen Halte-Signale der Polizei. Kurz darauf vollführte der Mann eine Vollbremsung und sprang aus dem Fahrzeug um nunmehr zu Fuß zu flüchten. Doch die Polizei war sportlicher und konnte den 31-Jährigen stellen.

Fortsetzung von Seite 1 Als Grund für seine Flucht gab er an ohne eine Fahrerlaubnis zu sein. Jetzt bekommt er ein entsprechendes Strafverfahren.

Und teuer dürfte es auch werden: Bei der Verfolgungsjagd ist der Streifenwagen aufgrund der willkürlich herbeigeführten Vollbremsung des Focus leicht aufgefahren.

Nachfolgend der Polizeibericht von heute Mittag: „Am Donnerstagabend (11.06.2020), gegen 22:30 Uhr, flüchtete im Emmerthaler Ortsteil Börry ein 31-jähriger Fahrzeugführer mit seinem Ford vor einer Verkehrskontrolle durch die Polizei. Während der kurzen Verfolgungsfahrt missachtete der Emmerthaler die Anhaltesignale der Beamten, bis er plötzlich und abrupt seinen Pkw bis zum Stillstand abbremste, aus dem Fahrzeug sprang und versuchte fußläufig zu flüchten.

Aufgrund der Vollbremsung konnte der dahinterfahrende Streifenwagen nicht mehr rechtzeitig bremsen und fuhr auf den Pkw des 31-Jährigen auf, wodurch leichter Sachschaden am Streifenwagen entstand.

Der 31-Jährige konnte nach fußläufiger Verfolgung durch die Beamten eingeholt werden. Als Grund für seine Flucht nannte er, dass er nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis sei. Gegen den Mann wurde ein Strafverfahren wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis eingeleitet.“